

Fetziges Sounds sorgen für Stimmung

Menschen mit und ohne Behinderung feiern ausgelassen im Mehrgenerationenhaus

WAFFENSEN ■ Mit einer großen Party endete der „Protesttag der Gleichstellung von Menschen mit Behinderung“ im Mehrgenerationenhaus auf „Worthmanns Hoff“ in Waffensen. Das Motto des Tages lautete „Inklusion beginnt im Kopf“ (wir berichteten).

Martin Schwarz-Lübben von der Lebenshilfe und Sozialpädagoge Ole Rasussen von den Rotenburger Werken hatten mit ihrem Team für ein starkes Programm gesorgt. „Die DJs“ sorgten für einen unterhaltsamen und vor allem rhythmusgeladenen Abend. Bei Tanz und fetziger Musik kam schnell gute Stimmung im Saal auf.



Höhepunkt des Protesttages zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung war eine Party im Mehrgenerationenhaus in Waffensen. ■ Foto: Tietjen

Die Gäste mit und ohne Behinderung reisten zu der Party mit Bussen aus Rotenburg und Umgebung an. Gemeinsam verbrachten sie einen Abend der Extraklasse.

Im Rahmenprogramm spielte die Musikprofilklasse des Ratsgymnasiums unter der Leitung von Ignacio Mujica-Alvarado, die für ihren Auftritt stürmischen Applaus

bekam. Für die passende Stärkung sorgten „Küchenchef“ Lars Bremer und seine Mannschaft von den Rotenburger Werken mit Spezialitäten vom Grill. ■ tj